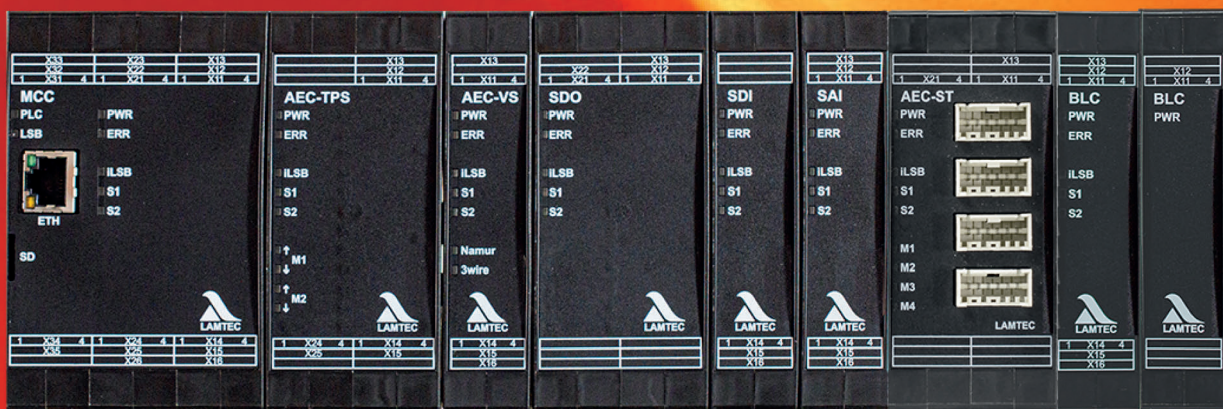
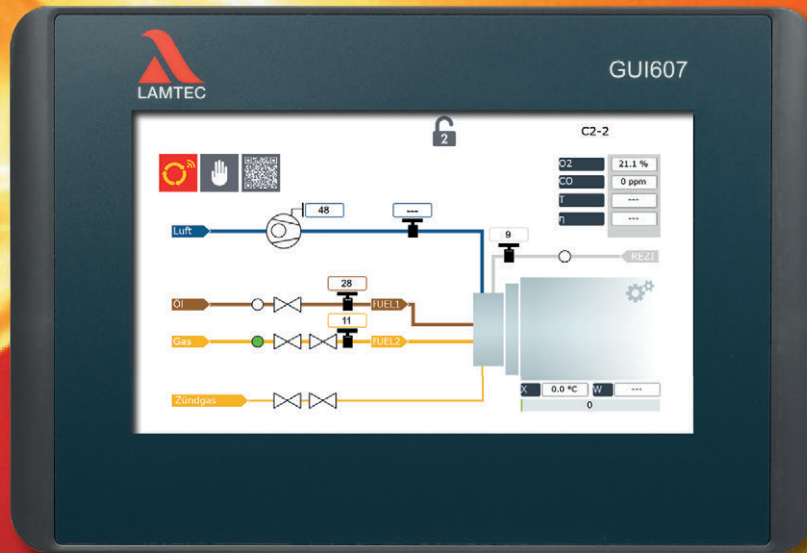


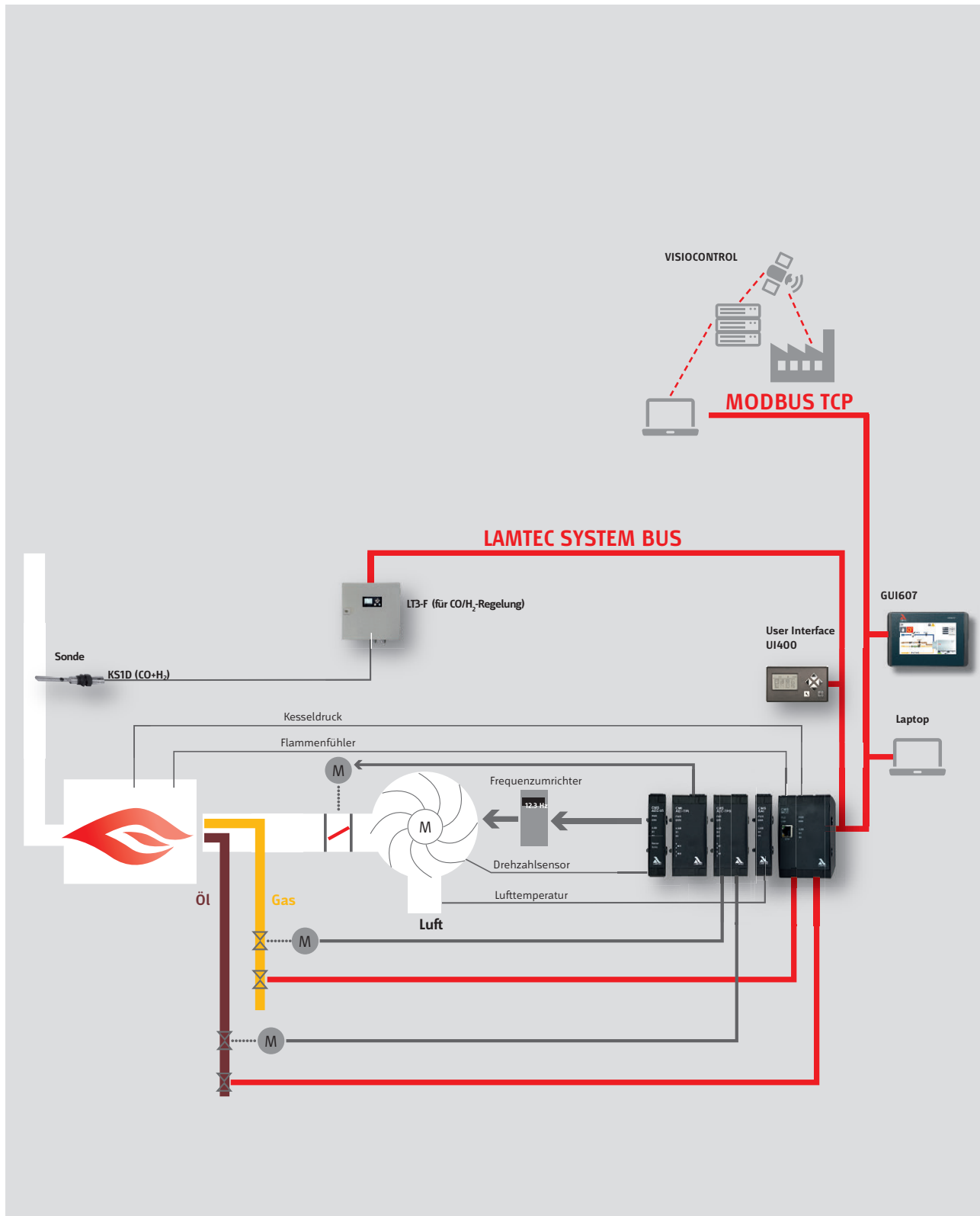
Combustion Made Simple



## Systemübersicht

# CMS Combustion Management System

# Funktionsübersicht CMS.



# Das intelligente System der Zukunft.

## Vorteile:

- Modulares Feuerungsmanagement
- Einfache Bedienung
- Von einfacher Anwendung bis High-End-Applikationen
- Ein-/Ausgänge frei konfigurierbar
- Sprachneutral durch symbolische Darstellung
- Weltweite Zulassung CE/UL/SIL 3
- CODESYS Soft-SPS integriert
- Option der Visualisierung bei Verwendung des GUI HMI
- Integriertes Störmeldesystem
- Modbus TCP on-board
- Module können zentral/dezentral platziert werden
- Gestufte Mischfeuerung von bis zu 4 Brennstoffen möglich

## Technische Highlights:

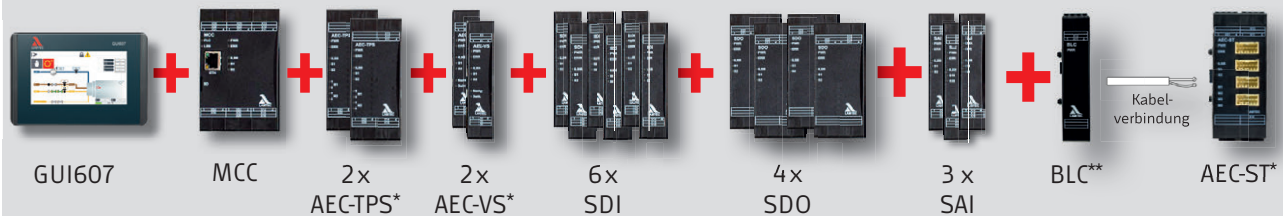
- Bis zu 10 Stellglieder für Brennstoff/Luft-Verbund
- Bis zu 60 sichere, digitale Eingänge
- Bis zu 41 sichere, digitale Ausgänge
- Bis zu 18 analoge Eingänge (alternativ bis zu 9 sichere, analoge Eingänge)
- Bis zu 16 Kurvensätze (Betriebsmodi)
- 4 Brennstoffstrecken
- Bis zu 4 Ventil-Dichtheitskontrollen
- 6 Korrekturingänge z.B. Temperaturkompensation
- Gestufte Mischfeuerung zur simultanen Verbrennung von bis zu 4 Brennstoffen
- Erfüllung der aktuellen Sicherheitsanforderungen
- CO/H<sub>2</sub>-oder O<sub>2</sub> Regelung zur Verbrennungsoptimierung
- Integrierte Flammenüberwachung (optische Flammenfühler oder Ionisation)
- Internet Security (Schutz vor Fremdzugriff, Datenverschlüsselung)

## Unbegrenzte Möglichkeiten.

### Maximale Möglichkeiten des CMS Combustion Management System

Im Vollausbau bietet das LAMTEC CMS weit mehr Möglichkeiten als die bisherigen Systeme. Es lassen sich mehrere HMI gleichzeitig anschließen wie z.B. UI400, GUI607, alternative Panels oder sogar mehrere UI400. Selbst kundeneigene HMI sind einsetzbar. Maximal verfügt das LAMTEC CMS über 60 fehlersichere,

digitale Eingänge und 41 fehlersichere, digitale Ausgänge. Es können maximal 10 Stellglieder angeschlossen werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um DPS-Servomotoren, Frequenzumrichter, 4 - 20 mA Positioner oder Bus-Motoren (in Vorbereitung) handelt. Zusätzlich können Sie noch über 18 analoge Eingänge für Temperaturmessung, Störgrößenaufschaltung, Brennstoffzähler, Druckmessung, etc. verfügen.



\* Abhängig von der gleichzeitigen Verwendung von AEC-TPS, AEC-VC und AEC-ST. Maximal können 10 Stellglieder angesteuert werden.

# Combustion Management System - die nächste Evolutionsstufe im Feuerungsmanagement.

Ob Standard-Industriefeuerung oder komplexere Prozessanwendungen, die revolutionäre Brenner- und Anlagensteuerung LAMTEC CMS setzt neue Maßstäbe.

**Modular:** Das CMS kann einfach an die Bedürfnisse der Anlage angepasst werden. Von kleinen Industriebrennern bis hin zu Großanlagen ist alles steuer- und regelbar. Das CMS kann bis zu 10 Stellausgänge für Motoren, Positionierer oder Frequenzumrichter, 60 sichere, digitale Eingänge und 41 sichere, digitale Ausgänge umfassen. Die Module können im Abstand von bis zu 70 m beliebig platziert werden (optional).

**Sicher:** Die Module werden über den fehlersicheren iLSB verbunden. Das CMS ist nach folgenden relevanten Normen für Industriefeuerungen zugelassen: EN298, EN12067-2, EN1643, UL, CSA, Schiffszulassung, SIL 3 nach EN61508, ISO 23552-1, DIN EN 13611, DIN EN 50156-2 DIN EN 50156-1 clause 10.5.5.

**Kommunikativ:** Das CMS verfügt serienmäßig über eine Modbus TCP Schnittstelle. Weitere Feldbusmodule können angeschlossen werden, z.B. PROIBUS, PROFINET, Modbus RTU. Eine PC-Software zur Inbetriebnahmeunterstützung kann über Ethernet angeschlossen werden. Der bisherige LAMTEC SYSTEM BUS ist ebenfalls verfügbar. So lässt sich das CMS ohne großen, technischen Aufwand in bestehende Anlagen integrieren.

**Einfach:** Das CMS steht bei LAMTEC für „Combustion Made Simple“. Das unterstreicht die grafische und intuitive Benutzerführung. Durch konsequentes Weiterentwickeln der Bedienphilosophie der BT300 ist das Arbeiten mit dem CMS Combustion Management System für jeden leicht erlernbar.



Brenner mit integriertem UI400.



CMS-Module im Schaltschrank verbaut.

**Bedarfsgerecht:** Ob einfache und kostengünstige Benutzerschnittstelle UI400 oder 7" Farb-Touchscreen (GUI607) für mehr Komfort – beim LAMTEC CMS werden Sie bei der visuellen Ausgabe nicht eingeschränkt. Optional sind weitere Touchscreens in den Größen 10" (GUI610) und 15" (GUI615) lieferbar. Dabei lassen sich mehrere gleichartige oder unterschiedliche HMI gleichzeitig verbinden, z.B. zur Kontrolle oder Bedienung an unterschiedlichen Standorten (Während der Bedienung an einem HMI sind die anderen HMIs im gleichen Netzwerk gesperrt). Selbst die Verwendung von OEM-spezifischen HMI-Lösungen ist möglich.

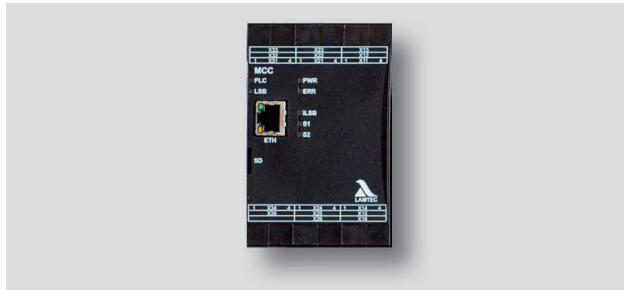
**Vielseitig:** Integrierte Soft-SPS (CODESYS) für nicht fehlersichere Steuerungs- und Regelaufgaben. Statt einer separaten Steuerung programmieren Sie die interne CODESYS SPS nach dem IEC 61131 Standard und nutzen freie Ein- und Ausgänge des CMS. Passen Sie die HMI-Bilder im GUI6xx mit CODESYS Ihren Wünschen und Bedürfnissen an.

**Flexibel:** Freie Zuordnung der Brennerfunktionen zu den Ein- und Ausgängen im CMS. Damit können Sie das Combustion Management System optimal an Ihre Anforderungen anpassen. Ein Brennstoff, zwei Brennstoffe, oder mehr? Interne Sicherheitsketten oder lieber Einzelmeldungen? Kein Ein- oder Ausgang bleibt mehr ungenutzt. Freie I/O können der SPS zugeordnet werden.

# System Komponenten.

## Brennermodul MCC

- Spannungsversorgung 24 VDC
- 12 sichere, digitale Eingänge
- 9 sichere, digitale Ausgänge
- Ethernet mit Modbus TCP on board
- CODESYS Soft-SPS integriert
- 5 Versionen erhältlich:  
 Eingang 24 VDC / Ausgang 24 VDC  
 Eingang 24 VDC / Ausgang 120 VAC  
 Eingang 24 VDC / Ausgang 230 VAC  
 Eingang 120 VAC / Ausgang 120 VAC  
 Eingang 230 VAC / Ausgang 230 VAC
- Wahlweise mit Eingang für Ionisationsfühler oder optischen Flammenfühler FFS07 / FFS08



## Motor Modul AEC-TPS

- 2 Ausgänge: Auf/Zu für Servomotoren
- Kompatibel zu LAMTEC DPS-Motoren
- Stellungsrückmeldung über Potentiometer 5 kΩ
- 2 Versionen: 120 VAC und 230 VAC
- Max. 5 AEC-TPS Module im System\*



## Schrittmotor Modul AEC-ST

- Kompatibel mit Schrittmotoren der BT300
- 1 Modul für 4 Schrittmotoren
- Maximal 2 Module pro System
- Drehmoment Motoren von 0,8 Nm, 1,2 Nm, 3 Nm, 9 Nm



## Drehzahlmodul AEC-VS

- 4 - 20 mA Ausgang für Frequenzumrichter
- Alternativ 4 - 20 mA Ausgang für Positioner
- Drehzahlsensor NAMUR, 3-Leiter-Sensor oder 4 - 20 mA
- Digitaler Ausgang für „Lüfter ein“
- Digitaler Eingang für „FU Störung/Bereit“
- Max. 10 AEC-VS Module im System\*

\* Abhängig von der gleichzeitigen Verwendung von AECTPS und AEC-VS. Maximal können 10 Kanäle angesteuert werden.

PID Regler: Entwickelt mit OSCAT  
 (Open Source Community for Automation Technology, [www.oscat.de](http://www.oscat.de))



# System Komponenten.

## Sicheres Eingangsmodul SDI

- 8 sichere, digitale Eingänge
- 3 Versionen: 24 VDC, 120 VAC, 230 VAC
- Max. 6 SDI Module im System



## Bus Link Modul

- Modul zur Kopplung von räumlich getrennten Modulblöcken
- BLC aktiv und passiv dienen als Sende und Empfangsmodul.
- BLC aktiv startet ein neues Bussegment
- Maximale Länge eines Bussegments 70 m



## Sicheres Ausgangsmodul SDO

- 8 sichere, digitale Ausgänge
- Max. 2 A pro Ausgang
- 3 Versionen: 24 VDC, 120 VAC, 230 VAC
- Max. 4 SDO Module pro System



## Analoges Eingangsmodul SAI

- 3 redundant oder 6 nicht redundant verschaltete sichere analoge Eingänge oder jede Kombination daraus, wahlweise 4 - 20 mA, Pt100, Pt1000, ...
- Max. 3 SAI Module im System



# System Komponenten.

## Netzgeräte

- Eingang 110 V - 240 V, Ausgang 24 VDC
- 15 W - 150 W
- Hutschienenmontage



## Anzeigemodul GUI607

- 7" Touchscreen
- Andere Größen optional erhältlich (10" GUI610, 15" GUI615)
- Grafische Bedienerführung
- Weitgehend sprachneutral
- Anlagenbild
- Möglichkeit Backup-Datensatz zu speichern
- Grafik auf Kundenvorgaben anpassbar
- Inbetriebnahme-Assistent
- Entfernung zu MCC unbegrenzt (Ethernet)
- Integrierte CODESYS SPS für kundenspezifische Funktionen

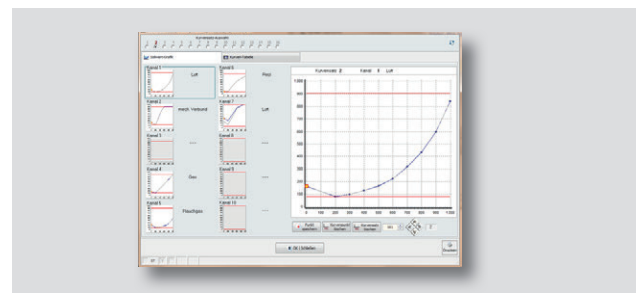
## Anzeigemodul UI400

- Kostengünstiges User Interface
- Grafische Bedienerführung
- Sprachneutrale Darstellung
- Einfache Bedienung
- Anbindung über LAMTEC SYSTEM BUS (LSB)
- Entfernung zu MCC bis zu 500 m



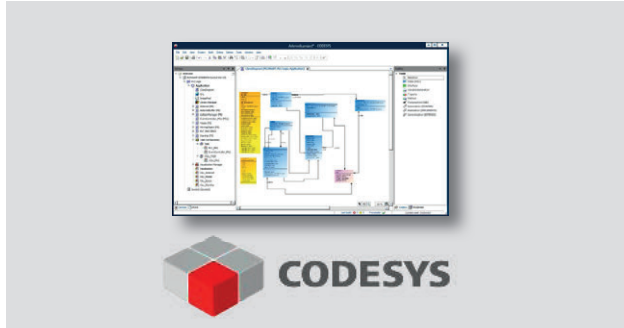
## CMS-PC-Software

- Software zur vollständigen Konfiguration
- Speichern und Wiederherstellen von Einstellungen
- Anschluss an CMS über Ethernet
- Ausdruck Anschlusspläne
- Checklisten für Anlagentests
- Überprüfung der Parameter auf Normeinhaltung



## Soft-SPS

- Zur individuellen Erstellung von nichtfehler-sicheren Funktionen
- Integriert in MCC und GUI
- CODESYS Standardsoftware



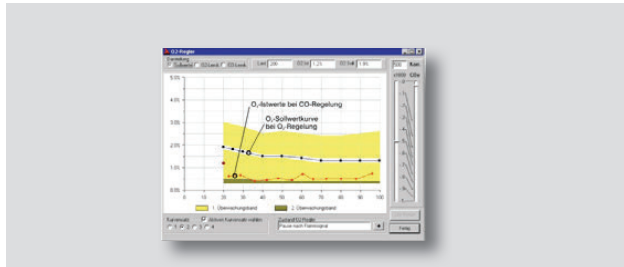
## Messsysteme

- Alle LAMTEC O<sub>2</sub>/CO<sub>e</sub>-Messsysteme können an das CMS angeschlossen werden
- Erhöht die Sicherheit und Effizienz



## CO/H<sub>2</sub>- oder O<sub>2</sub> Regelung

- LAMTEC CO/H<sub>2</sub> oder O<sub>2</sub> -Regelung über LSB anschließbar
- Kompatibel zu Lambda Transmitter LT3, LT3-F sowie LT1, LT2
- Größere Effizienz
- Höhere Sicherheit



## Stellantriebe DPS

- 6 Nm - 180 Nm
- Max. 10 Stellantriebe pro CMS System
- Variante für Ex Zone II (ATEX und IECEx)
  - Ex nR IIB T6 Gc
  - Ex tc IIIB Dc (in Vorbereitung)
- Class 1 Div2 nach UL 121201 und CSA C22.2 No. 213-17 (in Vorbereitung)



## Flammenwächter

- Direkte Aufschaltung von FFS07 / FFS08 auf MCC (Option)
- Direkte Aufschaltung des Ionisationsfühlers (Option)
- Aufschaltung des Kompaktflammenwächters F200K und F300K über digitalen Eingang
- Bis zu 8 Hauptflammenwächter und 1 Zündflammenwächter möglich



## Stellantriebe für Ex Zone I

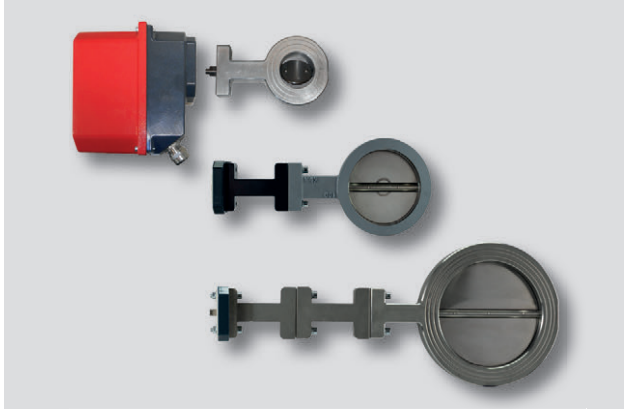
- II2G Ex d IIC T6 Gb
- ATEX und IECEx
- Variante für DPS oder 4..20 mA





### Gas- / Abgas- / Luftklappen

- Ohne Aufbausatz montierbar
- Aluminium / Grauguss / Edelstahl je nach Anwendung
- Mit und ohne Dichtsystem erhältlich



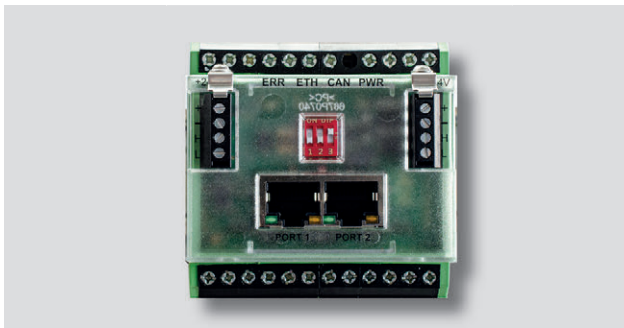
### Schrittmotoren

- Drehmoment Motoren von 0,8 Nm, 1,2 Nm, 3 Nm, 9 Nm
- BT300 Schrittmotoren
- Maximal 8 Schrittmotoren pro System



### Feldbus Module

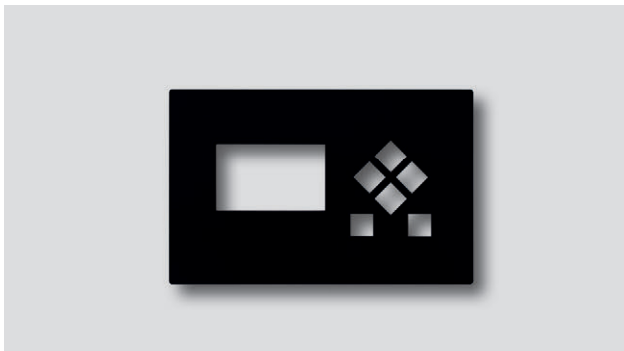
- Schnittstelle zu anderen Feldbus-Systemen
- Verfügbare Protokolle:
  - Modbus TCP onboard
  - PROFIBUS DP
  - PROFINET
  - Weitere auf Anfrage



### Abdeckung IP65

Abdeckung für UI400, Lieferung inklusive Befestigungsmuttern.

- Abdeckung, um Schutzart IP65 zu erreichen



# Funktionen im Überblick.

Entdecken Sie hier die enthaltenen Funktionen der einzelnen Softwarepakete:

FUNKTIONEN	Softwarepaket		
	Free	Service	Expert
Geschützten Datensatz speichern	✓	✓	✓
Geschützten Datensatz laden	✓	✓	✓
Remote einlernen	✓	✓	✓
Datum / Uhrzeit einstellen	✓	✓	✓
Modul tauschen	✓	✓	✓
Datensatz offline öffnen	✓	✓	✓
Parameter lesen	✓	✓	✓
Menü Sicherheit	✓	✓	✓
Kurven, Sonderpunkte, Bereichsgrenzen Ansicht	✓	✓	✓
CO/H <sub>2</sub> Daten lesen	✓	✓	✓
Historien lesen	✓	✓	✓
Ein- / Ausgänge, Messwerte	✓	✓	✓
Handlastvorgabe	✓	✓	✓
Firmware / SPS Update	✓	✓	✓
Parameter ändern		✓	✓
Dialoge im Menü Konfiguration mit Schreibrecht		✓	✓
Kurven, Sonderpunkte, Bereichsgrenzen einstellen		✓	✓
CO/H <sub>2</sub> Kurve editieren		✓	✓
Kaltcheck		✓	✓
IO-Matrix Festwerte		✓	✓
Passwort Ebene 1 ändern		✓	✓
Passwort Ebene 2 ändern			✓
Datensatz vergleichen			✓
Kundenkennung ändern			✓
Versteckte Parameter Ebene 7 sehen			✓
Parameter / Register in Variablen > 2000			✓
Kurventabelle editieren			✓
Debug-Mode			✓
Chart Funktion			✓
Modulverwaltung offline editieren			✓



# Notizen.

A series of horizontal dotted lines for taking notes, spanning most of the width of the page.

# Zulassungen.

CE 0123

**EU-Baumusterprüfbescheinigung**

- (EU) 2016/426
- DIN EN 298
- DIN EN 13611
- DIN EN 1643
- DIN EN 12067-2

**EU-Baumusterprüfbescheinigung**

- 2014/68/EU (Modul B)

SIL3

**SIL 3 Zertifizierung**

- DIN EN 61508 Teil 1-7



**Southern African Gas Association**

EAC

**Eurasian Conformity**

- TP TC 016/2011

**EU-Konformitätserklärung**

- 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)
- 2014/30/EU (EMV-Richtlinie)
- 2014/68/EU (Druckgeräterichtlinie Kat. 4 Mod. B+D)
- (EU) 2016/426 Gasgeräteverordnung



**UL Listed**

- ANSI/UL 60730-2-5
- CAN/CSA C22.2 No. 60730-2-5
- ANSI/UL 60730-1
- CAN/CSA-E60730-1



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**LAMTEC Meß- und Regeltechnik  
für Feuerungen GmbH & Co. KG**

Josef-Reiert-Straße 26  
D-69190 Walldorf  
Telefon: +49 (0) 6227 6052-0  
Telefax: +49 (0) 6227 6052-57

[info@lamtec.de](mailto:info@lamtec.de)

[www.lamtec.de](http://www.lamtec.de)

